

Ausschreibung Fellowship am Weltethos-Institut der Universität Tübingen

Die Karl Schlecht Stiftung (KSG) fördert eine/n Gastwissenschaftler/in (m/w/d) am Weltethos-Institut (WEIT) für die Vorstudie eines Projekts.

Das Projekt

„Die Reziprozität von Menschenpflichten und -rechten als Basis für eine Prüfung und Beurteilung von Verantwortung, Entscheidungen und Führungspraxis von Vorständen und Geschäftsführungen“ (Arbeitstitel)

benötigt im Vorfeld

1. eine Literaturrecherche zum Thema und die Erkenntnisse übersichtlich und für die Weiterverwendung im Projekt aufbereitet;
2. eine Problemanalyse, um Desiderate der Wechselwirkungen zwischen Menschenpflichten und Menschenrechten klar zu benennen und die Beurteilung von Vorstands- und Geschäftsführungstätigkeiten in Unternehmen herauszuarbeiten
3. Ansatzpunkte für theoretische und praktische Verbesserungen zu finden und knapp zu beschreiben.

Für die Tätigkeit von ca. 3 Monaten wird ein/e Wissenschaftler/in gesucht, der/die sowohl in ethischer (philosophischer) wie sozialer (soziologischer bzw. politischer) und ökonomischer (volks- bzw. betriebswirtschaftlicher) Hinsicht Voraussetzungen mitbringt, die Aufgabe präzise und kompetent in weitergehender Selbstorganisation zu realisieren.

Ein Abschlussbericht darf nach Genehmigung in fachnahen Medien publiziert werden.

Von ca. 3 Monaten Tätigkeit mit 40 Stunden/Woche ist auszugehen. Das Fellowship soll am Sitz des Weltethos-Instituts in Tübingen und in Homeoffice wahrgenommen werden.

Das auf 3 Monate begrenzte Gehalt beträgt im Bereich für Junior-Fellows zwischen 2000 - 3000 € (brutto), für Senior-Fellows zwischen 3500 - 5000 € (brutto) monatlich. Zusätzlich können je nach Situation Literatur-, Fahrtkosten-, Übernachtungs- und Telekommunikationszuschüsse gewährt werden.

Junior-Fellows haben einen sehr guten Masterabschluss und bereiten sich auf eine Promotion vor. Senior-Fellows haben eine sehr gute Promotion oder Habilitation abgeschlossen und bereiten sich entweder auf eine Habilitation oder auf eine andere Tätigkeit in wissenschaftlichem Kontext vor.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Belegen in Form eines PDF bis spätestens zum 15. Oktober 2021 per Mail an den Direktor des Weltethos-Instituts Tübingen Prof. Dr. Dr. Ulrich Hemel: hemel@weltethos-institut.org